



Schau mal!



# Die Nordsee und die Ostsee

Hier hört das Land auf.  
Hier beginnt das Meer.  
Siehst du den Sand?  
Das ist der Strand.



Nicht alle Länder liegen am Meer.  
Von Deutschland liegen nur Teile des Nordens am Meer.  
Ein Teil liegt an der Nordsee, der andere an der Ostsee.  
Das Land entlang des Meeres nennt man Küste.  
Nah am Meer ist ein Streifen aus Sand.  
Das ist der Strand.  
Viele Menschen mögen es,  
ans Meer und an den Strand zu gehen.  
Deshalb gibt es an den Küsten viele Ferienhäuser.  
Es gibt Hotels und Campingplätze,  
Geschäfte und Restaurants.



# Ebbe und Flut

Diese Gruppe läuft durch das Meer.  
Das geht nur, wenn das Wasser niedrig ist.



Bleibe einmal einen ganzen Tag am Meer.  
Dann siehst du, dass sich das Meer verändert.  
Manchmal steht das Wasser hoch.  
Dann ist Flut.  
Bei Flut ist der Strand schmal.  
Manchmal steht das Wasser niedrig.  
Dann ist Ebbe.  
Bei Ebbe ist der Strand breit.  
Sitzt ihr bei Ebbe nah am Wasser?  
Dann wird euer Handtuch nass, wenn die Flut kommt.  
Bei Ebbe kannst du an manchen Stellen sehr weit durch das Meer laufen.



Ebbe



Flut

# Dünen

Siehst du das Gras?  
Es wächst auf einer Düne.  
Unter dem Gras ist Sand.  
Der Sand kommt aus dem Meer.



An der Küste weht oft Wind.  
Er bläst den Sand nach oben.  
So entstehen Hügel: Dünen.  
Auf den Dünen wächst Gras.  
Und es wachsen niedrige Büsche.  
Wenn es stürmt,  
halten die Dünen das Meerwasser ab.  
Dadurch kann das Land nicht überschwemmt werden.  
In den Dünen kannst du wandern gehen und Fahrrad fahren.  
Dort leben viele Tiere,  
wie Kaninchen und Füchse.